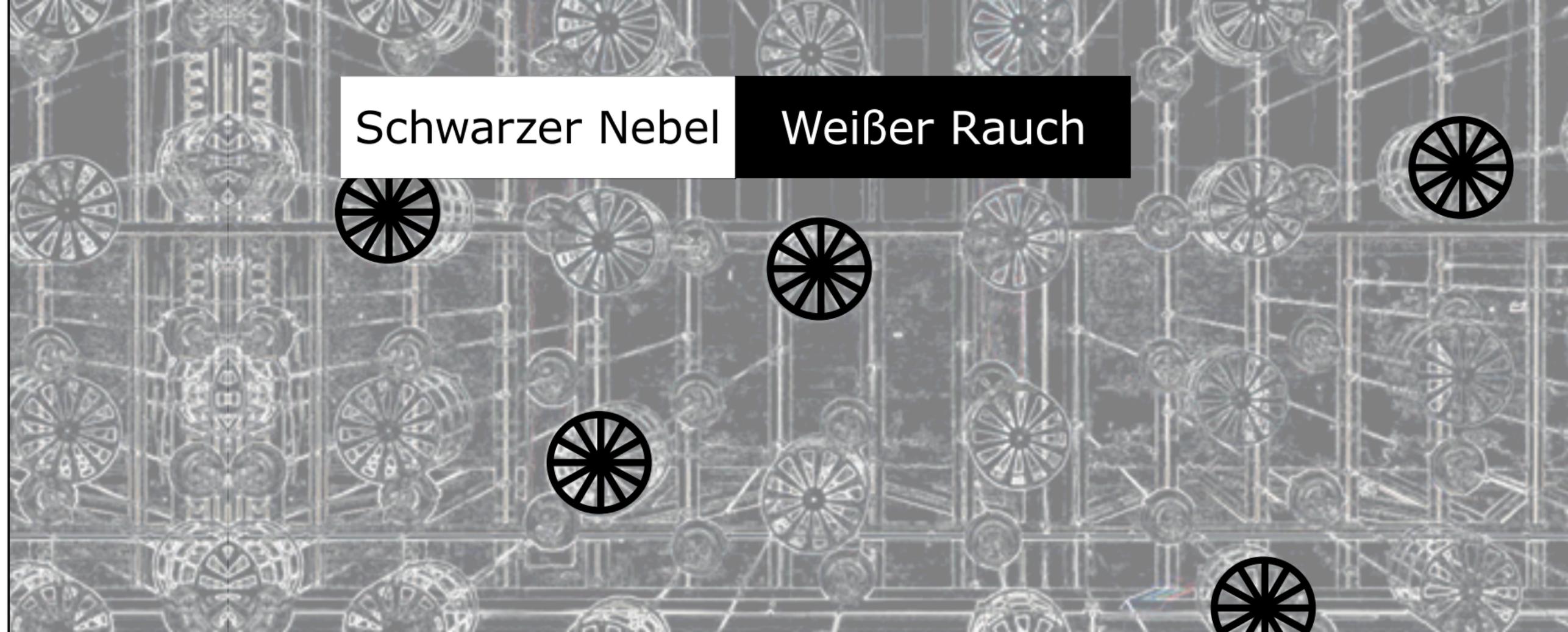




**Kokerei Hansa | Dortmund**



Schwarzer Nebel

Weißer Rauch

Michael Dörner

Steffen Gehrdau

Josefine Henning

Jiaqing Li

Anne Nitzpan

Lydia Radzuweit

Valeska Marina Stach

Jochen Stenschke

Denise Tobinski

Der Titel der Ausstellung „Schwarzer Nebel – Weißer Rauch“ umfasst in seiner paradoxen Metapher gleich mehrere Themenfelder, die von den Künstler\_innen in einer fast einjährigen Studie des stillgelegten Areals entwickelt wurden. Durch die Reflexion der Industrieanlage als Erinnerungsspeicher, die Auseinandersetzung mit den Spuren der Vergänglichkeit und ihrer aktuellen Wahrnehmung im sozialen Kontext entstanden Debatten über den jeweiligen Zeitgeist mit seinen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen. Die kollektive Erfahrung der Wandlung und Wirksamkeit von Zeit wird sinnlich erlebbar gemacht. Konfrontationen der ökologischen Umwälzungen und technischen Weiterentwicklungen werden künstlerisch auf Grundstrukturen überprüft: „Nebel“ und „Rauch“ sind Synonyme für Flüchtigkeit und Vergänglichkeit. Die Assoziationen der Materialitäten von „Schwarz und Weiß“ werden als substantielle Faktoren auf gegensätzliche Polaritäten menschlicher und künstlerischer Existenz übertragen.

Schwarzer Nebel

Weißer Rauch

8. September 2019 bis 27. Oktober 2019

Eröffnung am 8. September um 12 Uhr

Zur Eröffnung spricht Dr. Marita Pfeiffer, Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

Finissage und Gespräch mit den Künstler\_innen am 27. Oktober um 12 Uhr

Kokerei Hansa  
Emscherallee 11  
44369 Dortmund

